

## Bosch D-Zünder Typenbezeichnungen

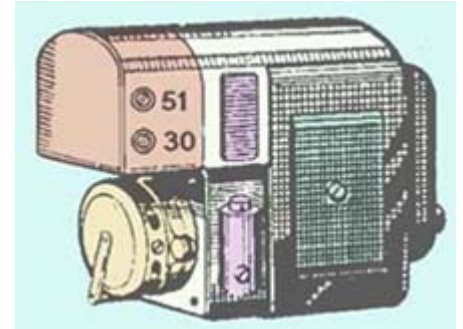
Immer wieder taucht das Problem bei Oldtimerfreunden auf, dass ein D-Zünder fehlt und passender ersatz gefunden werden muss.

### Doch was bedeuten die Typenbezeichnungen auf den D-Zündern?

Ich habe mal versucht mit Hilfe von Bosch-Unterlagen zum D-Zünder, dem Bosch-Archiv und Fotos ein wenig Licht in die Typenbezeichnungen zu bringen.

- z.B. habe ich auf meiner NSU 501 TS Bj. 1930 einen **D 1 A RS32**  
= mit Kurzschlussklemme am Reglergehäusedeckel, Lichtanschlusskabel rechts, Zündstromabnehmer rechts, Reglergehäusedeckel vernickelt, kleine Klappöhler, Befestigung Gegenhalter Zündverstellzug, an Reglergehäusedeckel rechts

Typenbezeichnung	D		1	A	R	S32
Stelle	1	2	3	4	5	6



### Typenschlüssel

Gemeinsame Merkmale für alle Typen:

- Grundplatte mit Passstiftlöchern, Abstand Antriebswelle von Grundfläche 38 mm/ von Radiusflächen seitlich R=50 mm
- Antriebszapfen kegelig mit Gewinde M8x1,25
- Rückzugfeder am Nockenring
- Verstellbereich 20° an der Magnetzündwelle gemessen
- Lichtmaschine 6 Volt, 30 Watt

Stelle	Bedeutung	Erläuterungen
1	D	Lichtmagnetzünder Baureihe D
2	Motortyp	<ul style="list-style-type: none"> <li>„ohne“ Viertakter-Einzylinder, Steuerwellendrehzahl</li> <li><b>K1</b> = Zweitakter-Einzylinder, Kurbelwellendrehzahl</li> <li><b>K2</b> = Zweitakt-Zweizylinder mit Zündabstand 180° und Viertakt-Zweizylinder mit Zündabstand abwechselnd 180° und 540°, Kurbelwellendrehzahl</li> <li><b>V</b> = Viertakter V-Zylinder, Steuerwellendrehzahl</li> </ul>
3	Zylinderanzahl	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> = Einzylinder</li> <li><b>2</b> = Zweizylinder</li> </ul>
4	Version	<ul style="list-style-type: none"> <li>„ohne“ Ursprungsversion ca. ab 1926/27</li> <li><b>A</b> – Version, Weiterentwicklung der Urversion ca. 1929 (Zündanker verbessert)</li> <li><b>B</b> – Version, Weiterentwicklung der A-Version ca. ab 1936 (45 Watt Lima?, mit dicken isolierten + nach vorne ragenden Anschlüsse 30/51, meist Alu- Reglergehäusedeckel)</li> </ul>
5	Drehrichtung	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>R</b> = Rechtslauf</li> <li><b>L</b> = Linkslauf</li> </ul> <p>Auf die Antriebswelle gesehen</p>
6	spezielle Modellvariante	<p>z.B. R32, hier ist es leider schwierig einen Schlüssel zu finden, jedoch folgende Unterschiede in der Ausführung verbergen sich dahinter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>mit/ ohne Kurzschlussklemme am Reglergehäusedeckel</li> <li>Lichtanschlusskabel links/ rechts (auf Reglergehäusedeckel gesehen)</li> <li>Zündstromabnehmer links/ rechts (auf Reglergehäusedeckel gesehen)</li> <li>Reglergehäusedeckel lackiert/ vernickelt/ Aluminium</li> <li>Klappöhler große oder kleine Ausführung</li> <li>Befestigung Gegenhalter Zündverstellzug, an Reglergehäusedeckel links/ rechts, an Gehäusegrunddeckel links/ rechts</li> </ul>

[www.nsu-greifzu.de](http://www.nsu-greifzu.de)  
01/2006



Die hier gemachten Ausführungen sollen lediglich als Anregung dienen und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.